

4. Saarland-Liga-Pokal 2008

Reglement

1. Einschreibung

Die namentliche Einschreibung der Spieler erfolgt unmittelbar vor Veranstaltungsbeginn bei der Turnierleitung. Spielbeginn ist jeweils 10:00 Uhr. Die Spieler sollten also spätestens um 09:30 Uhr anwesend sein.

Eine Mannschaft besteht aus max. acht Spielern, einschließlich Ersatzspieler, aus denen ein "Triplette", ein "Doublette" und ein "Tête-à-tête" gebildet werden. Die Teilnehmer müssen eine beim SBV eingetragene Mitgliedschaft des spielberechtigten Vereins besitzen. Es ist zu beachten, dass keine Spieler eingesetzt werden dürfen, die im Besitz einer Lizenz eines anderen Mitgliedsvereins des SBV oder eines anderen Landesverbandes des DPV sind.

Spieler, die im Laufe der Saison 2007 an zwei beliebigen Ligaspieltagen in der Landesliga eingesetzt wurden, dürfen am Liga-Pokal nicht in einer Mannschaft der Regional-, Bezirks- oder Kreisliga des gleichen Vereins eingesetzt werden. Unterhalb der Landesliga können beliebige Wechsel erfolgen.

2. Auslosung

Die Auslosung wird am 18.01.08 öffentlich vorgenommen. Die Gruppeneinteilung wird auf der Website des SBV veröffentlicht.

3. Spielsystem

Als Spielsystem wird ein Gruppensystem durchgeführt, wobei jede Mannschaft gegen jede spielen muss. Vor jeder Spielrunde meldet der Mannschaftsführer schriftlich die jeweilige Aufstellung der Mannschaft. Die Gesamtwertung zur Ermittlung einer Rangfolge der Mannschaften erfolgt gemäß nachstehendem System :

1. Anzahl der Siege
2. Anzahl der Siegpunkte aller Begegnungen
3. Direkter Vergleich

Werden von dem „direkten Vergleich“ mehr als zwei Mannschaften betroffen, so sind zu einer weiteren Wertung nur die Ergebnisse der betroffenen Mannschaften gegeneinander, gemäß nachstehendem System, zu verwenden :

4. Anzahl der Siege
5. Anzahl der Siegpunkte
6. Anzahl der Differenzpunkte
7. Anzahl der Pluspunkte

Sollte weiterhin ein Gleichstand bestehen, so erfolgt eine erweiterte Wertung nach :

8. Anzahl der Differenzpunkte aller Begegnungen
9. Anzahl der Pluspunkte aller Begegnungen

Die Mannschaften auf Platz 1 und 2 der Abschlusstabelle der Vorrunde haben sich für das Finale am Sonntag, den 16. März 2008 qualifiziert.

Es ist möglich, für die Finalrunde bis zu drei neue Spieler pro Mannschaft einzusetzen. Diese dürfen aber in der Vorrunde nicht bereits in einer anderen Mannschaft gespielt haben.

Einschreibung und Spielsystem für die Finalrunde werden aufgrund der Anzahl der qualifizierten Mannschaften festgelegt. Die erstplatzierte Mannschaft nach Abschluss der Finalrunde ist der Sieger des 4. Saarland-Liga-Pokals 2008.